

VORSCHULE/PRIMARSTUFE

NEU: KIKUS Deutsch
jetzt erweitert auf
drei Lernstufen!



Kinder lieben

KIKUS

Kinderleichte Sprachkurse
für Deutsch und für Englisch
für Kinder von 3 bis 10 Jahren

Deutsch und Englisch

als Zweit- oder Fremdsprache

PRE-SCHOOL/PRIMARY

NEW: Learn
English with
KIKUS!



Children love

KIKUS

Language learning made easy
German and English
For children aged 3 to 10 years

German and English

as a second or foreign language

Hueber

Ganz einfach Sprachen lernen

Mit KIKUS kein Problem!

Woher kommt KIKUS?

KIKUS Deutsch wurde 1998 von Dr. Edgardis Garlin entwickelt, um Kinder mit nicht-deutscher Erstsprache bereits im Vorschulalter sprachlich zu fördern. Seit mehreren Jahren wird das Programm im Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V. erprobt. Innerhalb kürzester Zeit war KIKUS so erfolgreich, dass das Konzept mehrfach ausgezeichnet wurde.

Für wen ist KIKUS?

Das KIKUS-Material ist für die frühe Sprachvermittlung in Kindergarten und Grundschule konzipiert. Es umfasst die Sprachen Deutsch und Englisch (als Zweitsprache oder als Fremdsprache) und richtet sich an Kinder von 3 bis 10 Jahren im In- und Ausland.



Can I really learn a new language

Of course! With KIKUS it's easy!

How did KIKUS come about?

The German KIKUS was created in 1998 by Dr. Edgardis Garlin to encourage children from a non-German background to learn a new language at pre-school age. The course has been tested for a number of years at the Centre for Multilingualism in Early Childhood – a registered organization based in Munich. Within a very short space of time, KIKUS proved to be so successful that the basic concept has now won several awards.

Who is KIKUS for?

The KIKUS materials have been designed for teaching a language at an early stage in kindergarten and primary school. They cover German and English (either as a second or a foreign language) and are aimed at children aged 3 to 10 in Germany and abroad.

Was kann KIKUS?

KIKUS ist ein praxiserprobtes und effizientes Modell, um die Sprachfertigkeit bereits ab 3 Jahren gezielt zu fördern. Das Modell kombiniert dabei durchdachte Materialien zum Sprachenlernen, das spielerische Festigen im Alltag von Kindergarten bzw. Schule und das Vertiefen zu Hause. So werden in allen Lebensbereichen Sprechkanäle geschaffen,

um Wortschatz, Grammatik und Sprechhandlungsmuster zu üben. KIKUS ist das einzige Programm, das die Erstsprachen der Kinder aktiv in den Lernprozess einbezieht.

Die Bestandteile können auch einzeln im Deutsch- oder Englischunterricht verwendet werden.

What can KIKUS do?

KIKUS is a tried and tested, efficient model for promoting language skills in very young children aged 3 and upwards. It combines well thought-out materials for learning a language with the playful routines encountered daily in kindergarten or school and later regular reinforcement at home. As a result, different natural situations are created for practising vocabulary, grammar and genuine speech patterns.

KIKUS is the only course that integrates the children's first language or mother tongue into the learning process.

The course components can also be used individually in either German or English lessons.



Sprachliche Regeln entdecken

Mit KIKUS macht das Spaß!

Die KIKUS Bildkarten

(für Erzieher/Lehrkräfte)

Die Bildkarten eignen sich hervorragend zur spielerischen Vermittlung des Basiswortschatzes und können sowohl in der Einzel- als auch in der Gruppenarbeit eingesetzt werden.

Die 480 Bildkarten (240 Motive, jeweils farbig und schwarz-weiß) zeigen Gegenstände aus unterschiedlichen Themenbereichen der kindlichen Erfahrungswelt wie Familie, Kleidung, Tiere etc. sowie Verben, Zahlen, Adjektive und Präpositionen.

Damit wird eine Vielzahl von Spielen und Kombinationen möglich: Memory, Lotto, Geschichten legen, Wortbildung, Pluralbildung, Satzbau etc.

Viele gute Ideen bietet Ihnen der Leitfaden „Die KIKUS-Methode“.

Unser Tipp: Da die Karten keinerlei schriftliche Elemente enthalten, können sie in allen (Fremd-)Sprachkursen eingesetzt werden.

Discover the rules

With KIKUS it's fun!

KIKUS Picture Cards (for teachers)

Playing with these Picture Cards is an ideal way of teaching basic vocabulary. They are appropriate for group work as well as for individual lessons.

The 480 picture cards (240 motifs printed both in colour and black and white) depict objects from a variety of areas within children's sphere of experience: family life, clothes, animals etc. – as well as verbs, numbers, adjectives and prepositions.

Any number of different games and combinations are possible as a result: Memory, Lotto, telling stories, forming words, forming plurals, constructing sentences etc.

You will find lots of good ideas in the Teacher's Guide: "Die KIKUS-Methode".

Useful tip: Since the cards do not have any words written on them, they can be used in any kind of (foreign) language course.

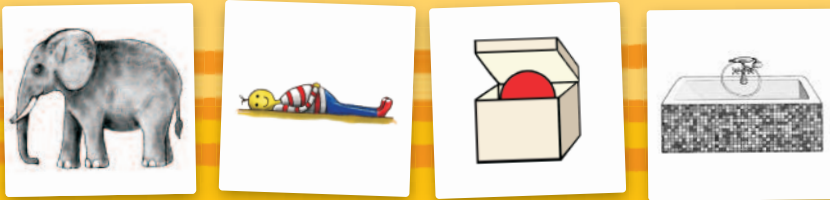


Verb „fliegen“
Präposition „auf“
Adjektiv „kaputt“

KIKUS Bildkarten
480 Karten, 8 x 8 cm
ISBN 978-3-19-351431-8

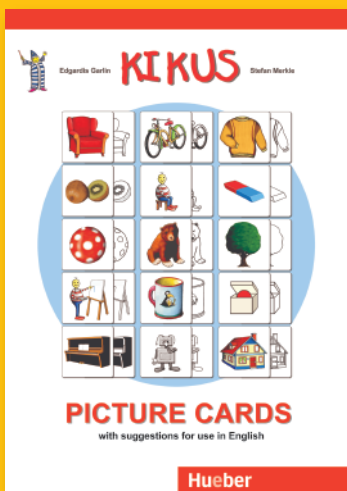
Der Elefant liegt in der Badewanne.

Durch die Verb- und Präpositionskarten können auch Sätze gebildet werden.
Als Vorstufe oder begleitend auch zum Schrifterwerb geeignet.



The elephant is lying in the bath.

The verb and preposition cards can be used to construct sentences.
Also suitable for learning to write, either as an introduction or in a supporting capacity.



Verb "to fly"
Preposition "on"
Adjective "broken"

KIKUS Picture Cards
480 cards, 8 x 8 cm
ISBN 978-3-19-551431-6

In Sprache eintauchen

Mit KIKUS ist das spannend!

Die KIKUS Arbeitsblätter für drei aufeinanderfolgende Lernstufen (für die Kinder)

Die Arbeitsblätter können entweder im Kurs oder als „Hausaufgaben“ für eine angeleitete Eltern-Kind-Zusammenarbeit eingesetzt werden.

Letzteres hat den Vorteil, dass die Inhalte zu Hause wiederholt und vertieft werden. Zugleich bieten die Arbeitsblätter für Eltern und Kinder einen Sprech Anlass, auch in der Familiensprache über die Unterrichtsinhalte zu kommunizieren. So wird das neue Sprachwissen kognitiv besser verankert und es können beide oder mehrere Sprachen parallel gefördert werden.

Es liegen drei Sets von kartonierten Din A4-Arbeitsblättern zu 20 ausgewählten Themen vor (Loseblattsammlung). Sie sind durchweg vierfarbig gestaltet und laden ein zum Malen, Ausmalen, Schneiden, Kleben – und vor allem zum Sprechen.

Für Anfänger kann grundsätzlich das Set 1 verwendet werden, die anderen Sets können dann aufbauend eingesetzt werden.



Get involved with language

KIKUS makes it really exciting!

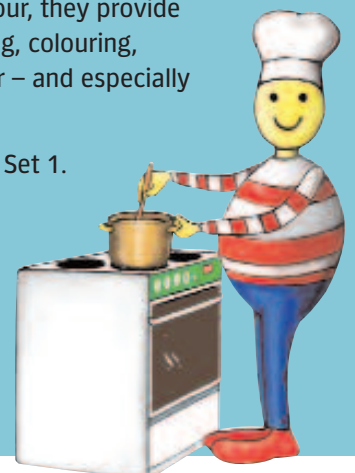
KIKUS Worksheet Sets (for the children)

The worksheets can be used in class or for homework with parent involvement.

The latter has one great advantage: what's done in class can be repeated and consolidated at home. At the same time, the worksheets provide children and parents with both a reason and an opportunity to talk about the lessons in the language they use within the family. As a result, their newly acquired knowledge of the target language is better established cognitively and both languages or even several languages can benefit mutually from the experience.

Three sets of worksheets printed on A4 format card covering 20 topics are available in loose-leaf form. Printed in full colour, they provide an ideal platform for painting, colouring, cutting and glueing together – and especially for speaking.

Beginners should start with Set 1. The other sets can be used subsequently.



PICKNICK

AUFGABE: Wir machen ein Picknick. Was hast du gerne? Male es an! Und wie heißen all diese Sachen in deiner anderen Sprache?

der Apfel die Birne die Erdbeere
 der Käse die Tomate die Schokolade
 das Brot die Gurke

© Huber Verlag

VERBI

AUFGABE: Das ist Verbi. Male ihn an! Er zeigt wie, was wir alles tun können. Kannst du es sagen? Auch in deiner anderen Sprache?

essen trinken
 fliegen fahren
 malen schwimmen
 tanzen lesen

© Huber Verlag

KIKUS Arbeitsblätter 1
 (empfohlen ab 3 Jahren)
 25 Blätter
 ISBN 978-3-19-321431-7

KIKUS Arbeitsblätter 2
 (empfohlen ab 4 Jahren)
 30 Blätter
 ISBN 978-3-19-331431-4

KIKUS Arbeitsblätter 3
 (empfohlen ab 5 Jahren)
 31 Blätter
 ISBN 978-3-19-341431-1

KIKUS DEUTSCH

Arbeitsblätter 2

Huber

KIKUS English

Worksheet Set 2

Huber

KIKUS DEUTSCH

Arbeitsblätter 3

Huber

KIKUS English

Worksheet Set 3

Huber

PICNIC

DIRECTIONS: We are having a picnic. What do you like to eat? Colour in your favourite kinds of food. What are all these things called in your other language?

apple pear strawberry
 cheese tomato chocolate
 bread cucumber

© Huber Verlag

VERBI

DIRECTIONS: This is Verbi. Colour him in. He is showing us all the things we can do. Can you say what he is doing in English and in your other language, too?

eating drinking
 flying driving
 painting swimming
 dancing reading

© Huber Verlag

KIKUS Worksheet Set 1
 (recommended for children aged 3 years and over)
 25 sheets
 ISBN 978-3-19-521431-5

KIKUS Worksheet Set 2
 (recommended for children aged 4 years and over)
 30 sheets
 ISBN 978-3-19-531431-2

KIKUS Worksheet Set 3
 (recommended for children aged 5 years and over)
 31 sheets
 ISBN 978-3-19-541431-9

Geschichten erzählen

Mit KIKUS geht das singend!

Die KIKUS-CD und das Liederheft „Guten Morgen“

(für den Kurs und für zu Hause)

Die CDs begeistern mit 11 teilweise traditionellen, teilweise neuen Bewegungsliedern zum gezielten Sprachenlernen. Idealerweise sollten die Kinder die CD sowohl im Kindergarten bzw. in der Schule als auch zu Hause hören.

Unser Tipp: Die Noten zu den KIKUS-Liedern finden Sie unter www.hueber.de/kikus

Im Liederheft finden sich alle Texte der 11 Lieder. Bewegungsvorschläge dazu helfen den Kleinen, die Bedeutung der Texte körperlich zu erfassen. Passende Bilder zum Ausmalen fördern visuell die Beschäftigung mit dem Lied und seiner Sprache.

Das ist Lernen mit allen Sinnen.



Telling stories

KIKUS does it with a song!

KIKUS CD and Songbook “Hello”

(for the classroom and at home)

On the CD there is an exciting selection of traditional and completely new songs specially chosen to encourage rhythm and movement and at the same time to promote language learning. Ideally, children should listen to the CD both in class at kindergarten or at school as well as at home.

Useful tip: The musical notation for all the KIKUS songs can be found under www.hueber.de/kikus

The “Songbook” contains the texts of all eleven songs. Suggestions for movement help the children to interpret the song texts physically. Colouring the pictures in the book then gives them visual encouragement to learn the song and the language it uses.

A simple but effective form of multi-sensory learning.

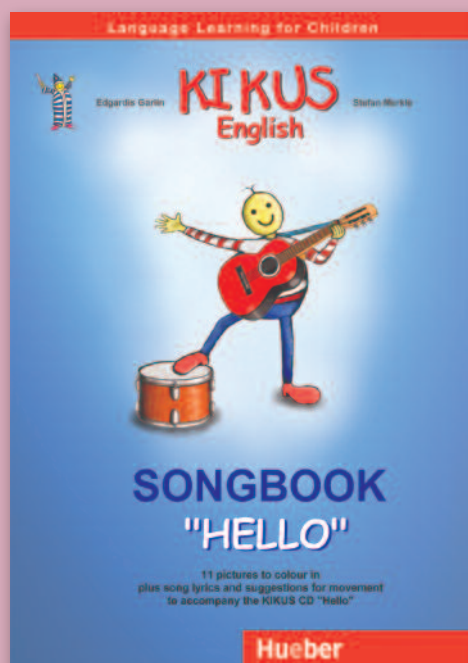
KIKUS Audio-CD
„Guten Morgen“
21 Min.
ISBN 978-3-19-221431-8

KIKUS Liederheft
„Guten Morgen“
12 Blätter
ISBN 978-3-19-211431-1



KIKUS Audio CD "Hello"
24 min
ISBN 978-3-19-581431-7

KIKUS Songbook "Hello"
12 sheets
ISBN 978-3-19-571431-0



Kinder sprachlich begeistern

Mit KIKUS wird es zur Leidenschaft!

Die KIKUS-Methode. Ein Leitfaden

(für Erzieher/Lehrkräfte)

Der Leitfaden enthält

- eine zusammenfassende Darstellung des theoretischen Hintergrundes und der Entwicklung der KIKUS-Methode
- eine ausführliche Beschreibung der einzelnen KIKUS-Materialien mit sehr konkreten Vorschlägen und Beispielen zum Einsatz in Kinderkursen
- einen Vorschlag zum thematischen Aufbau eines Sprachkurses
- Informationen/Hilfen zur Planung und Durchführung einzelner Kurseinheiten/-stunden
- die detaillierte Darstellung einer Einstiegsstunde und weiterer Kursstunden
- grundsätzliche Informationen zum Sprachenlernen im Vor- und Grundschulalter.



Inspire children's interest in language

KIKUS will make it a passionate one!

The KIKUS Method. A Teacher's Guide

(for teachers)

These guidelines include:

- a summary of the theory and philosophy behind the development of the KIKUS Method
- an explicit description of all the materials and detailed suggestions and examples on how to use them for teaching young children
- a suggestion for planning the content of a complete language course
- information and advice on planning and implementing individual units and lessons
- a detailed description of an introductory lesson and further units to follow
- basic information on language acquisition in young children at pre-school and primary school age.

Available only in German.



Leitfaden
 „Die KIKUS-Methode“
 104 Seiten
 ISBN 978-3-19-311431-0



Die drei Bausteine der KIKUS-Methode



Die drei Bausteine der KIKUS-Methode

Mit der Zeit werden die KIKUS-Kursleiterinnen in den Einrichtungen für die Kinder automatisch zu „Spezialisten“ in Sachen Sprache, an die sich die Kinder wenden, wenn sie unsicher sind oder konkrete Fragen haben.

Baustein 3: Die Förderung der Erstsprachen durch das Elternhaus

Bei KIKUS holt man die Eltern mit ins Boot. Aber man holt sie bei ihren Kompetenzen ab. Viele Eltern fühlen sich überfordert, wenn man ihnen sagt: „Sprechen Sie zu Hause Deutsch mit ihrem Kind.“ Das würde uns nicht anders gehen, wenn wir – aus welchen Gründen auch immer – nach Vietnam umziehen würden und zu hören bekämen: „Sprechen Sie am besten zu Hause immer Vietnamesisch mit ihrem Kind, damit es die Sprache schneller lernt.“ Mag natürlich sein, dass unsere Kinder dadurch das eine oder andere Wort auf Vietnamesisch früher lernen, aber wie sieht es mit der Sprachstruktur aus? Und mit den Feinheiten der Aussprache? Und mit unseren sprachlichen Gefühlen?

Wenn Kinder eine gesunde Basis in ihren Erstsprachen mitbringen, ist es relativ einfach, sie im Deutschen zu fördern. Kinder, die dagegen in der Familie mit einem fehlerhaften Deutsch aufwachsen, bringen häufig die bereits eingeschliffenen Fehler ihrer Eltern mit, wie z.B. die falsche Verwendung der Artikel (z.B. *der Auto, eine Hund*) oder das Fehlen von Präpositionen (z.B. *Ich komme morgen Kindergarten*). Die Bearbeitung eingeschliffener Fehler ist ausgesprochen schwierig, und zwar deshalb, weil die Kommunikation ja trotz der Fehler gut funktioniert; somit ist die kindliche Motivation, diese Fehlformen zu bearbeiten, sehr gering. Das ist übrigens bei den meisten Erwachsenen nicht anders.

Wenn man die Eltern auffordert, zu Hause in ihren Erstsprachen mit ihren Kindern zu sprechen, passieren viele „wundersame“ und positive Dinge – quasi ganz von alleine:

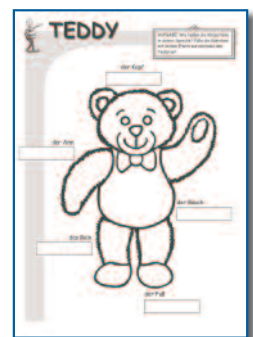
- Die Eltern sind erleichtert, weil sie sich ihrer Aufgabe gewachsen fühlen.
- Die Eltern freuen sich, weil sie mit ihren Kindern in der Sprache sprechen „dürfen“, in der sie sich wohlfühlen und in der sie alles ausdrücken können.
- Die Eltern spüren, dass ihre Sprachen eine Wertschätzung erfahren. Dabei ist es vollkommen unerheblich, ob es sich dabei um Englisch, Ungarisch oder Kotokoli handelt.
- Die Eltern merken, dass sie die Einzigen in unserer Gesellschaft und im Leben ihrer Kinder sind, die diese Aufgabe wahrnehmen können; sie sind die Profis in den Erstsprachen. Wer sonst?
- Die Eltern fühlen sich in ihrer Herkunft, in ihrer Sprache und in ihrer Identität angenommen. Sie spüren, dass sie akzeptiert werden und willkommen sind. Das ist für viele der Schlüssel dafür, dass sie sich gegenüber der hiesigen Gesellschaft überhaupt öffnen können.
- Die Eltern und das pädagogische Fachpersonal entwickeln einen besseren Umgang miteinander, der durch Interesse geprägt ist, nicht durch Ängste und Widerstände.
- Vielfach entwickeln die Eltern ein gesteigertes Interesse an der deutschen Sprache. Manche belegen sogar nach Jahren einen ersten Deutschkurs.
- Manchmal entwickeln auch pädagogische Fachkräfte ein Interesse daran, eine (weitere) Fremdsprache zu lernen.

Die Eltern-Kind-Zusammenarbeit

Über eine gezielte Eltern-Kind-Zusammenarbeit in Form von „Hausaufgaben“ (KIKUS Arbeitsblätter) wird die Beschäftigung mit den Erstsprachen der Kinder zu Hause angeregt. Die Kinder erfahren, dass Zweisprachigkeit kein Makel ist, sondern eine Chance. Das stärkt ihr Selbstvertrauen.

Die Methode ist sehr einfach, aber – oder vielleicht gerade deswegen – ausgesprochen effektiv: Die Kinder bekommen nach jeder KIKUS-Fördereinheit (oder einmal pro Woche) ein KIKUS Arbeitsblatt mit nach Hause. Nach einer Fördereinheit, in der z.B. das Thema Körper behandelt wurde, kann das Arbeitsblatt so aussehen:

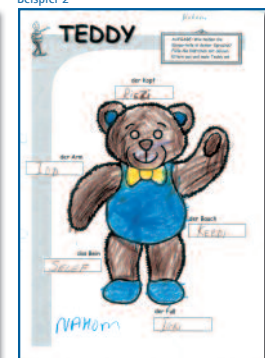
Abgebildet ist ein Teddy, der in der Sprachfördereinheit möglicherweise gemeinsam als Puzzle gelegt worden war. Die einzelnen Teile des Teddys werden am Rand auf Deutsch bezeichnet und unter den deutschen Bezeichnungen befinden sich leere Kästchen. Aufgabe der Kinder ist es nun, den Teddy nach ihren Vorstellungen zu gestalten. Aufgabe der Eltern ist es, mit ihren Kindern zusammen einzutragen, wie die jeweiligen Begriffe in ihren Erstsprachen heißen. Hier zwei mögliche Ergebnisse:



Beispiel 1



Beispiel 2

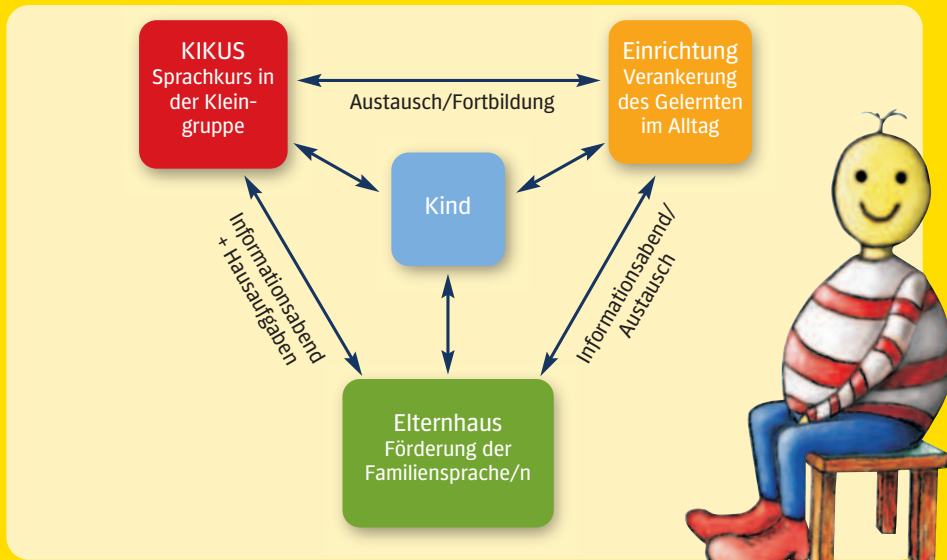


Teacher's Guide
 „Die KIKUS-Methode“
 (in German Language)
 104 pages
 ISBN 978-3-19-311431-0

Das Kind im Mittelpunkt

Die drei KIKUS-Bausteine

KIKUS überlässt das frühe Sprachenlernen nicht allein den Kindern und den Lehrern. Das Konzept ist so angelegt, dass auch die Einrichtung und die Eltern zum Lernerfolg beitragen – und alle davon profitieren!



KIKUS in der Kleingruppe

Der erste Baustein ist die gezielte Spracharbeit in kleinen Gruppen mit bis zu acht Kindern. KIKUS bietet dafür z.B. Bildkarten/ Picture Cards, die es ermöglichen, Wortschatz und Grammatik spielerisch zu erleben.

Bei der Sprachvermittlung werden die Erzieher/innen und Kursleiter/innen nicht alleine gelassen: Fortbildungsseminare des Zentrums für kindliche Mehrsprachigkeit e.V. und der Leitfaden „Die KIKUS-Methode“ bereiten sie auf diese Aufgabe vor und entlasten sie im Alltag.

Verankerung des Gelernten im Einrichtungsalltag

Wenn Themen (z.B. Tiere, Kleidung, Essen etc.) im Kurs und in der Einrichtung Hand in Hand bearbeitet werden, dann hilft das, besser zu lernen. Deshalb sind Absprachen immer sinnvoll.

Darüber hinaus kann z.B. der Einsatz von Spielen aus dem KIKUS-Kurs oder das Anhören und Singen der Lieder auf den KIKUS-CDs in der Großgruppe helfen, dass ALLE Kinder von der Spracharbeit profitieren.

Einbeziehen der Eltern

Die KIKUS Arbeitsblätter für die Eltern-Kind-Zusammenarbeit fördern die Beschäftigung mit der deutschen oder englischen Sprache UND mit der eigenen Erstsprache zu Hause.

Sie sind so konzipiert, dass die Eltern mit ihren Kindern in ihrer Muttersprache sprechen – nicht in der für sie fremden Sprache! Kinder erfahren so, dass Zweisprachigkeit ein Reichtum ist; und bei den Eltern werden mögliche Berührungspunkte abgebaut.

Kinder lieben KIKUS

Die besten Tipps aus der Praxis



Als Begründerin der KIKUS-Methode möchte ich Ihnen gerne aus meiner langjährigen Praxiserfahrung ein paar Tipps mit auf den Weg geben. Die aus meiner Sicht allerwichtigsten Anregungen habe ich hier für Sie zusammengestellt. Wenn Sie sich intensiver mit der Methode beschäftigen möchten, finden Sie Fortbildungsangebote unter www.kikus-muenchen.de

Ich hoffe, Sie werden genau so viel Spaß an der Spracharbeit mit Kindern haben, wie ich. Die KIKUS-Materialien werden ganz sicher dazu beitragen.

Ihre Edgardis Garlin

Tipp 1 Fangen Sie so früh wie möglich an!

Spracherwerb braucht Zeit. Das gilt ganz besonders auch dann, wenn eine Sprache als Zweitsprache gefördert werden soll (z.B. Deutsch in Deutschland, Österreich oder der Schweiz; Englisch in England, den USA oder Australien).

Fangen Sie – ganz spielerisch (!) – schon mit den Dreijährigen an. So nutzen Sie die noch bestehende Unbefangenheit der Kinder im Spracherwerb. Die Kleinen probieren auch ihnen fremde Laute, Lautkombinationen, Wörter und Äußerungen fröhlich aus und üben sie dabei.

Setzen Sie dann die Sprachförderung kontinuierlich fort – 100 Stunden über 3 Jahre verteilt sind in jedem Fall wesentlich effektiver als ein „Crash-Kurs“.

Tipp 2 Holen Sie die Eltern mit ins Boot!

Es ist immer positiv, wenn Eltern aktiv am Lernprozess ihrer Kinder teilnehmen. Über die KIKUS Arbeitsblätter wird der Dialog zwischen den Kindern und ihren Eltern angeregt – das ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je.

Bei den „KIKUS-Hausaufgaben“ sollen die Eltern aber nicht als „Nachhilfelehrer“ fungieren, sondern als Profis in ihren Erstsprachen. Dabei ist es völlig unerheblich, ob es sich dabei um Deutsch, Englisch, Türkisch oder Kotokoli handelt. Alle Sprachen sind gleich wichtig – das sollten Sie den Eltern auch sagen! Sie werden merken, dass die Eltern sich öffnen, Anteil nehmen, stolz werden – und freudig mit den Kindern zusammen die KIKUS-Hausaufgaben machen.

Und manche Eltern finden bei der Gelegenheit sogar selbst Geschmack an der anderen Sprache ... Dies gilt übrigens auch für das Englische und Deutsche als Fremdsprache!

Tipp 3 Schaffen Sie eine besondere Lernsituation!

Eine gezielte Sprachförderung im Kindergarten- und Grundschulalter braucht einen geschützten Raum – und eine kleine Gruppe, damit jeder auch Zeit zum Sprechen bekommen kann.

In einer Sprachgruppe sollten nicht mehr als acht Kinder sein, gerne auch nur vier bis sechs; dabei können Sie die Ausgangssprachen und das Alter der Kinder ruhig mischen. Arbeiten Sie mit diesen Kindern 1 – 2 Mal pro Woche für 45 – 90 Minuten (abhängig vom Alter) in einem gesonderten Raum. Und fangen Sie an zu zaubern ...

Tipp 4 Bringen Sie die Kinder zum Sprechen!

Nutzen Sie neben den KIKUS-Materialien alles, was Ihnen in die Hände fällt. Eigentlich sind fast alle Dinge des Alltags für die Sprachvermittlung geeignet, wenn man weiß, wie man sie einbauen kann: Kleidung, Lebensmittel, Steine, Puzzle, Bilderbücher, Klebepunkte, Post-its, laminierte Bilder, ... Verpacken Sie das jeweilige Thema der Stunde in Ihren Zaubersack (unerlässlich für Sprach-Zauberer!), lassen Sie die beiden Puppen „Mimi“ (Mädchen) und „Momo“ (Junge) vormachen, was die Kinder tun sollen und bringen Sie dann die Kinder zum Sprechen – liebevoll, geduldig und mit klaren sprachlichen Vorgaben ...

Klare Strukturen, liebevolle Zuwendung

Aufbau einer KIKUS-Stunde

Jede KIKUS-Stunde sollte für die Kinder wie ein Geschenk sein, eine Zeit der Überraschungen, etwas, was Spaß ihnen macht. Sie als Kursleiter/in müssen zum Sprach-Zauberer werden!

Das Einzige, was Kinder im Kindergartenalter wirklich lernen lässt, ist Motivation ...

Lachen Sie viel und loben Sie noch mehr!

Trotzdem brauchen die Kinder – das wissen Sie als Pädagoginnen und Pädagogen – eine Struktur, an der sie sich orientieren können, und Rituale. Je weniger ein Kind in der fremden Sprache spricht, desto klarere Strukturen braucht es. Das gilt gleichsam für den Rahmen der Sprachvermittlung wie auch für die Sprache selbst. Eine KIKUS-Stunde kann z.B. so aufgebaut sein:

Freies Sprechen

„Hast du ein Haustier?“



Free conversation

“Have you got a pet?”

Anfangsritual

- Anwesenheit feststellen
„Ich bin da und du bist da. Ist denn auch der Ahmet da?“ / „Hier bin ich! Ich bin da und du bist da. Ist denn auch die Julia da?“ / ...
- Zählen (mit Aufstehen oder mit den KIKUS-Zahlen-Karten)
- Lied: „Guten Morgen“ von der KIKUS-CD „Guten Morgen“



Getting started

- Checking attendance:
“I’m here and you’re here.
Is Ahmet here, too?”/
“Here I am. I’m here and you’re here. Is Julia here, too?”/ ...
- Counting (getting kids to stand up or using the KIKUS Number Cards)
- Song: “Hello” from the KIKUS CD: “Hello”

Hausaufgaben anschauen

(KIKUS-Arbeitsblätter)

- Stempeln
„Was könnte heute auf dem Stempel sein?“ / „Ich glaube, es ist ein Hund“ / „Ich glaube, es ist eine Blume.“ / ...
- Einzel- oder Gruppenbetrachtung mit viel Lob und Applaus!
- „Wie heißt denn die ‚Nase‘ auf Türkisch? Und auf Albanisch? Und ...“



Looking at homework

(KIKUS Worksheets)

- Guessing what’s on the stamp
“What could be on the stamp today?”/
“I think it’s a dog.”/
“I think it’s a flower.”/
- Looking at homework: lots of praise and applause!
- “What’s ‘nose’ in Turkish? And in Albanian? And in ...?”



Einführung bzw. Fortsetzung eines Themas

- (z.B. Körper, Tiere, Essen)
- Zaubersack herumgehen lassen (z.B. mit Obst und Gemüse – später essen!)
„Was fühlst du?“ / „Ich fühle eine Ananas. Und was fühlst du?“ / ...
- Gelenkte Sprachübung (z.B. mit KIKUS-Bildkarten und Alltagsutensilien)
„Gehört die Ananas in den Obstsalat oder in die Gemüsepfanne?“ / „In den Obstsalat!“



Introducing or continuing a topic

- (e.g. parts of the body, animals, food)
- Passing around a magic bag (e.g. with fruit and vegetables – to be eaten later!)
“What can you feel?“ / “I can feel a pineapple. What can you feel?“ / ...
- Guided exercise (e.g. with KIKUS Picture Cards and everyday articles)
“Where does the pineapple belong? In the fruit salad or the pan with the vegetables?“ / “In the fruit salad!“

Bewegungsübung

- Spiel, Lied oder Malen/Basteln



Movement

- A game, a song, or painting and handicraft

Hausaufgabe ausgeben

- „Ich möchte bitte ein Blatt.“



Giving out homework

- “I’d like a worksheet, please.”

Abschlussritual

- Einpacken
- Lied: „Tschuff-Eisenbahn“ von der KIKUS-CD
„Guten Morgen“



Ending the lesson

- Packing up
- Song: “The Wheels on the Bus” from the KIKUS CD: “Hello”

Machen Sie sich
jetzt Ihr Bild
von KIKUS!

Ausführliche Informationen
finden Sie im Internet unter
www.hueber.de/kikus

Fortbildungen zur KIKUS-Methode
bietet das Zentrum für kindliche
Mehrsprachigkeit e.V. unter
www.kikus-muenchen.de



Now you know
what KIKUS
is all about!

Zentrum für kindliche
Mehrsprachigkeit e.V.
www.kikus-muenchen.de

Hueber Verlag GmbH & Co. KG
Max-Hueber-Straße 4
85737 Ismaning

Kundenservice
Tel: +49 (0)18 05-48 32 37
Fax: +49 (0)89-96 02-286
kundenservice@hueber.de

But you can find out even more
by logging on to our website:
www.hueber.de/kikus

Further training in the KIKUS Method is
provided by the Munich Centre for Multi-
lingualism in Early Childhood (Zentrum
für kindliche Mehrsprachigkeit e.V.)
under www.kikus-muenchen.de

Hueber

www.hueber.de/kikus